Mobilität und Energie

- Die Erarbeitung regionaler Mobilitätskonzepte unterstützen.
- Motorisierten Individualverkehr, Güterverkehr und Kurier-Dienste mit einem optimierten Mix umweltfreundlicher Verkehrsmittel mit intelligenter Steuerung reduzieren.
- Die Gemeindeverkehrsfinanzierung verbessern.
- Den öffentlichen Nahverkehr mit Hilfe einer dauerhaften Fortführung der ÖPNV-Zuweisungen auf hohem Niveau stärken.
- Die Förderung alternativer Antriebstechniken intensivieren und verstetigen; dabei den öffentlichen Nahverkehr und kommunale Nutzfahrzeuge einbeziehen.
- Die Energiewende mit den dezentralen Möglichkeiten der Stadtwerke weiter vorantreiben.
- Die Finanzierung bei den Erneuerbaren Energien sichern und Ausbauziele konsequent fortführen.
- Mit umweltverträglichen neuen Übertragungsnetzen, ausgebauten Verteilnetzen und neuen Gaskraftwerken die Stromversorgung Bayerns sichern.

Integration

- Die Steuerungs- und Koordinierungsfunktion der Kommunen stärken.
- Die Kommunen bei flüchtlingsbedingten Integrationsaufgaben finanziell stärker unterstützen.
- Einen finanziell hinterlegten Masterplan Integration erarbeiten.
- Das Umsteuerungskonzept bei der Unterbringung an die besonderen Herausforderungen in den Ballungsräumen anpassen und einer ungleichen Verteilung innerhalb Bayerns entgegenwirken.
- Die Integration in Ausbildung und Arbeit dauerhaft unterstützen.
- Den Spracherwerb in allen Altersstufen fordern und fördern.

Bayerischer Städtetag

Büro	Prannerstraße 7 80333 München
Post	Postfach 100254 80076 München
Telefon	089 290087-0
Telefax	089 290087-70
E-Mail	post@bay-staedtetag.de
Website	www.bay-staedtetag.de

Bayerischer Städtetag

Starke Städte – Starkes Land

Seit den Kommunalwahlen 2014 haben sich die Vollversammlungen des Bayerischen Städtetags mit den Themen befasst:

- **Demografischer Wandel in Stadt und Land** (2015 in Passau)
- **Zuwanderung und Integration** (2016 in Memmingen)
- **Mobilität und Stadtentwicklung** (2017 in Rosenheim)

Der BAYERISCHE STÄDTETAG 2019 in Augsburg wird die Digitale Transformation in den Städten und Gemeinden behandeln.

Die Broschüre zum Tagungspapier »Starke Städte – Starkes Land« des BAYERISCHEN STÄDTETAGS 2018 in Coburg zieht eine Klammer und fasst die Kernpunkte der kommunalen Handlungsfelder und Forderungen der letzten und der nächsten Jahre kompakt zusammen.

Demografie und Wohnen

- Eine soziale, gesundheitliche und technische Infrastruktur in allen Städten und Gemeinden absichern.
- Eine angemessene Finanzausstattung der Kommunen zur Erfüllung der Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge und zur Umsetzung heimatstiftender Maßnahmen gewährleisten.
- Passgenaue Lösungen für alle Teilräume Bayerns entwickeln, um Ungleichheiten und Ungleichzeitigkeiten der Entwicklungen in schrumpfenden und wachsenden Teilräumen zu überwinden.
- Steuerungsmöglichkeiten der Kommunen zur Mobilisierung von Flächen für den Bau von Wohnungen, verkehrlicher und sozialer Infrastruktur erhöhen.
- Städte und Gemeinden, kommunale und soziale Wohnungsunternehmen bei der Schaffung bezahlbaren und bedarfsentsprechenden Wohnraums durch die Bereitstellung ausreichender Finanzmittel und nicht mehr benötigter Grundstücke unterstützen.

Digitale Transformation

- Eine flächendeckende technische Infrastruktur und eine moderne Breitband- und Mobilfunkversorgung als Grundvoraussetzungen für die digitale Transformation sicherstellen.
- Kommunen bei der Entwicklung von Strategien für den technischen und gesellschaftlichen Umgang mit der digitalen Transformation unterstützen.
- Die staatliche und kommunale Infrastruktur für neue technische Anwendungsfelder ertüchtigen (digitale Schule, Mobilität, öffentliche Verwaltung).
- Datenschutz, Sicherheit und Technologieoffenheit ausgewogen gestalten.
- Neue Technologien und smarte Lösungsansätze in Modellvorhaben in unterschiedlichen Räumen (in verdichteten ebenso wie in strukturschwachen Räumen) fördern.